



Demokratie werkstatt

: online
: Aktuell

Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten

Nr. 251

Donnerstag, 22. Dezember 2022



Eintritt ins Parlament

Demokratie

Mattis (13), Leon (13), Sandro (13), Justin (12), Kevin (13) und David (14)



Demokratie bedeutet auch Meinungsvielfalt. Jede:r darf die eigene Meinung frei sagen, z. B. in Diskussionen.

In unserem Artikel geht es um das Thema Demokratie.

Was bedeutet Demokratie?

Demokratie bedeutet die Herrschaft des Volkes. In einer Demokratie sind alle Bürger:innen frei und gleich, jede:r von ihnen kann sich an der Politik beteiligen und eigene Entscheidungen treffen. Demokratie ist aber noch viel mehr, wie z. B. Wählen, Meinungsvielfalt, Meinungsfreiheit, gemeinsam Lösungen finden. In einer Demokratie werden die Menschenrechte geachtet und es gibt Pressefreiheit. Das ist wichtig, um an umfassende Informationen zu kommen und dadurch gute Entscheidungen treffen zu können.



Wählen - wie und warum?

Wie: Die Wähler:innen (in Österreich ab 16 Jahren) begeben sich in eine geschlossene Wahlkabine. Darin kreuzen sie auf einem Wahlzettel den von ihnen gewünschten Kandidaten oder die gewünschte Kandidatin an. Die Wahl spielt sich im Geheimen ab, damit die Wähler:innen bei der Wahl nicht beeinflusst werden. Jede:r darf frei entscheiden. Jede Stimme zählt gleich viel. Gewählt werden können Politiker:innen und Parteien. Die Politiker:innen im Parlament stimmen über die Gesetze von Österreich ab. Die Abgeordneten zum Nationalrat sollen dabei unsere Wünsche vertreten. Die 183 Abgeordneten werden bei der Nationalratswahl gewählt.

Darum würden wir wählen gehen: Durch die Wahlen kann man die eigene und die Zukunft

der anderen mitgestalten und verändern. Es geht dabei um uns, unsere Meinung, unser Leben und unser Land. Das möchten wir mitentscheiden.



Das österreichische Parlament

Aida (12), Sarah (12), Christina (12), Lea (13), Jolina (13), Victoria (13) und Anna (13)

In unserem Artikel geht es um die Arbeit von Ausschüssen, Nationalrat und Bundesrat.

Das Parlament ist ein Ort, wo Politiker:innen zusammen über Gesetze beraten und diese beschließen. Das österreichische Parlament hat zwei Kammern und besteht daher aus dem Nationalrat (183 Abgeordnete) und dem Bun-

desrat (61 Bundesräte und Bundesrätinnen).

Wir finden es wichtig, dass sich Jugendliche in unserem Alter auch etwas unter der Arbeit des Parlaments vorstellen können!

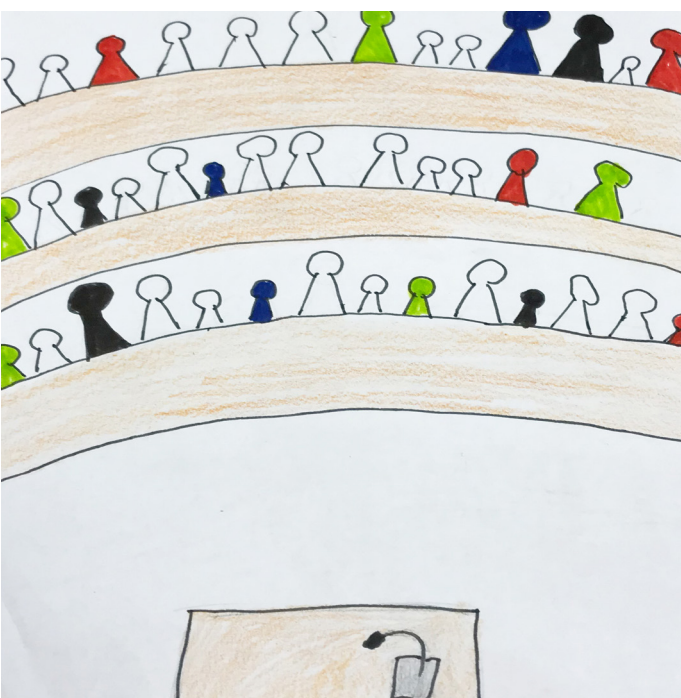
Was ist ein Ausschuss?

Der Ausschuss kümmert sich als „erste Stelle“ im Parlament um einen Gesetzesvorschlag. Ausschüsse gibt es sowohl für den Nationalrat als auch für den Bundesrat. In den Ausschüssen sitzen Vertreter:innen aller Parteien, die sich mit einem bestimmten Thema gut auskennen und Expertinnen und Experten. In dieser Diskussionsphase kann sich noch etwas am Gesetzesvorschlag verändern. Ausschüsse gibt es für jeden Politikbereich (z. B. Familie, Bildung oder Gesundheit).



Was sind Nationalrat und Bundesrat?

Die Nationalratsabgeordneten werden zumindest alle fünf Jahre neu von den Bürgerinnen und Bürgern gewählt. Der Bundesrat wird nicht gewählt, sondern er vertritt die Bundesländer. Die Landesregierungen schicken Vertreter:innen. Beide Kammern kümmern sich um das Verhandeln und den Beschluss von Gesetzen und sie kontrollieren die Arbeit der Regierung.



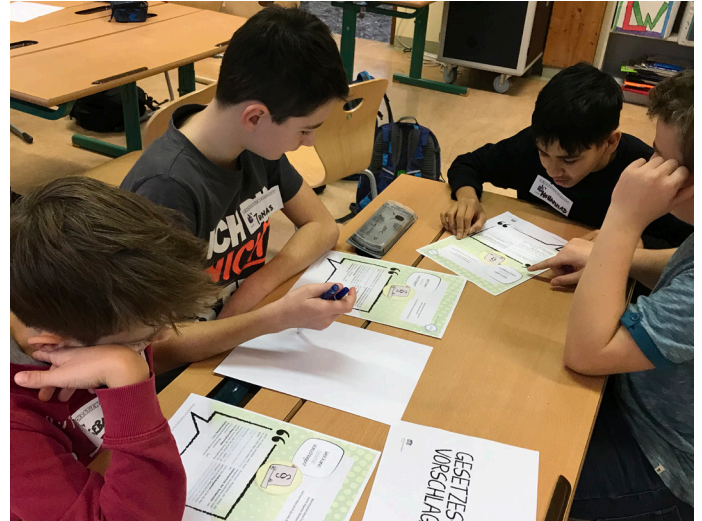
Sowohl in Ausschüssen wie auch in National- und Bundesrat geht es um Diskussion, Abstimmung und Kompromiss!

Gesetze sind wichtig!

Jonas (13), Sebastian (13), Mohammad (13), Leo (12), Magdalena D. (12), Magdalena W. (12),
Magdalena T. (13) und Anna (12)

Wer kann Gesetze vorschlagen?

Bevor Gesetze entstehen, müssen Ideen und Vorschläge gesammelt werden. Die Bundesregierung schlägt meistens die Gesetze vor. Das wird dann Regierungsvorlage genannt. Sie sorgt auch nach dem Beschluss im Parlament dafür, dass Gesetze in die Tat umgesetzt werden. Auch mindestens fünf Nationalratsabgeordnete können einen Initiativantrag stellen. Im Bundesrat kann mindestens ein Drittel der Mitglieder einen Gesetzesantrag stellen. Das Volk darf selbst Gesetze vorschlagen. Wenn mindestens 100.000 Bürger:innen das vorgeschlagene Gesetz unterstützen, wird darüber im Nationalrat diskutiert.



Wie erfahren wir davon, was in der Politik passiert?

Wenn ein Gesetz festgelegt wurde, wird dieses im Bundesgesetzblatt bekannt gegeben. Durch Reporter:innen erfahren wir, was im Parlament



An Gesetze müssen sich alle halten!

Was ist ein Gesetz?

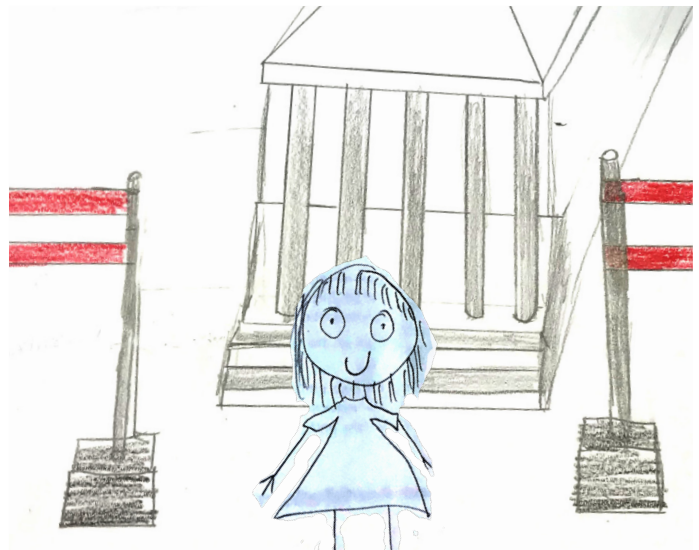
Ein Gesetz ist eine Regel, die die ganze Bevölkerung eines Landes einhalten muss. Das Parlament beschließt die Gesetze für ganz Österreich.



vor sich geht. Man kann durch die Medien im Nachhinein oder live im Internet über einen Gesetzesbeschluss erfahren. In einer Demokratie ist es wichtig, über Gesetze Bescheid zu wissen, damit wir gut informiert sind, weil wir uns daran halten müssen.

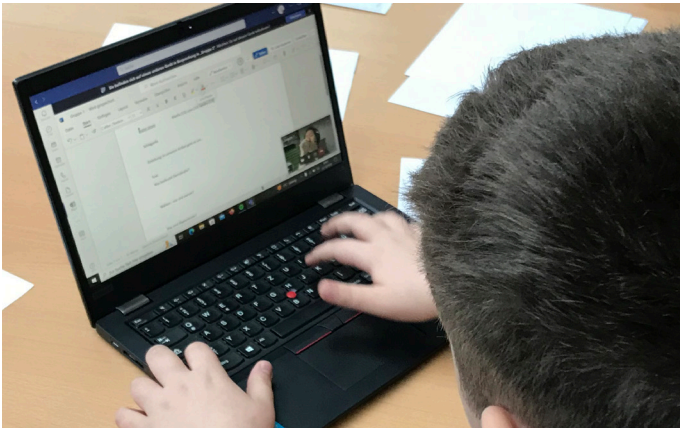
Wozu brauchen wir Gesetze?

Wir brauchen diese, damit das Leben in einer Gemeinschaft funktioniert und wir erhoffen uns dadurch ein gutes Miteinander. Gesetze, die uns vor allem betreffen, sind zum Beispiel die Schulpflicht oder Verkehrsregeln.



Im Parlament werden die Gesetze von den Abgeordneten beschlossen.





Impressum

Eigentümerin, Herausgeberin, Verlegerin, Herstellerin:
Parlamentsdirektion

Grundlegende Blattrichtung: Erziehung zum
Demokratiebewusstsein.

ONLINE Werkstatt Parlament

Die in dieser Zeitung wiedergegebenen Inhalte geben die
persönliche Meinung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer des
Workshops wieder.

Bildrechte: © Parlamentsdirektion, soweit nicht anders
vermerkt.

www.demokratiewerkstatt.at



Parlament
Österreich

3A, MS Bergheim, Schulstraße 1,
5101 Bergheim bei Salzburg